

Ziele des Workshops

Der Workshop ist das erste Treffen der neuen „Interdisziplinären Arbeitsgruppe Gentes trans Albiam Europa östlich der Elbe im Mittelalter“. Diese internationale Arbeitsgruppe wurde im Herbst 2006 gegründet und richtet sich an den wissenschaftlichen Nachwuchs.
wwwuser.gwdg.de/~aklammt/

Der thematische Schwerpunkt des ersten Treffens liegt auf der interdisziplinären Anwendung der Theorie des Kulturtransfers im Zusammenhang mit den Eliten des östlichen Mitteleuropa. Der zeitliche Rahmen umfasst das Früh- bis Spätmittelalter und soll synchrone wie diachrone Analyserahmen öffnen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Hedwig Röckelein, Seminar für Mittlere und Neuere Geschichte, Georg-August-Universität Göttingen

Organisation

Anne Klammt M.A., Seminar für Ur- und Frühgeschichte, Sébastien Rossignol M.A., Seminar für Mittlere und Neuere Geschichte

Veranstaltungsort

Georg-August-Universität Göttingen
Seminar für Ur- und Frühgeschichte
Raum PH 11
Nikolausberger Weg 15
37073 Göttingen

Stadtplan

Ein Lageplan befindet sich auf der Homepage des Seminars für Ur- und Frühgeschichte.
[Http://wwwuser.gwdg.de/~ufg/](http://wwwuser.gwdg.de/~ufg/)

Teilnahme und Anmeldung

Der Workshop steht allen Interessierten offen.
Für die Organisation bitten wir um eine formlose Anmeldung bis zum 20.07.07. an eine der folgenden Adressen.

Anne Klammt M.A.
DFG-Graduiertenkolleg Interdisziplinäre Umweltgeschichte
Seminar für Ur- und Frühgeschichte
Nikolausberger Weg 15
37073 Göttingen
aklammt@gwdg.de
0049 551 393868

Sébastien Rossignol M.A.
DFG-Graduiertenkolleg Interdisziplinäre Umweltgeschichte
Bürgerstraße 50
37073 Göttingen
hicnuncsum@hotmail.com
0449 551 399672

Förderung

Dieser Workshop wird gefördert mit Mitteln der Mission Historique Française en Allemagne, Göttingen, der Polnischen Historischen Mission am Max-Planck-Institut für Geschichte, Göttingen, und der Gerda Henkel Stiftung.

GERDA HENKEL STIFTUNG



Polnische Historische Mission am Max-Planck-Institut für Geschichte, Göttingen

Mission
Historique Française en Allemagne

Interdisziplinäre Arbeitsgruppe
"Gentes trans Albiam - Europa östlich der Elbe im Mittelalter"

Workshop
26.07. - 27.07.2007

Mittelalterliche Eliten und Kulturtransfer östlich der Elbe



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN



Donnerstag, 26.07.2007

14:00 Grußworte

Prof. Dr. H. Röckelein, Prof. Dr. K.-H. Willroth (Universität Göttingen)
Dr. hab. C. Duhamelle (Mission Française en Allemagne) und **Dr. Dr. L. Zygnier** (Polnische Historische Mission)

14:10 **Anne Klammt M.A.** und **Sébastien Rossignol M.A.**

Eliten und Kulturtransfer - Einleitung zum Thema des Workshops

14:20 **Dr. Petra Weigel** (Jena)

Zu Möglichkeiten und Grenzen des Kulturtransfermodells – Die Wahrnehmung der Slawen in der hoch- und spätmittelalterlichen Germania Slavica

15:00 **Dr. Sunhild Kleingärtner** (Kiel)

Die Frage nach Kulturtransfer und Eliten im Gebiet der südwestlichen Ostseeküste in früh- und mittel-slawischer Zeit

15:40 Kaffeepause

16:00 **Dr. Aleksander Paroń** (Breslau)

Die Stammeseliten und das Phänomen des Kulturwandels. Grundbemerkingen anhand von Beispielen bei den Nomadenvölkern des mittelalterlichen Eurasiens

16:40 **Mathieu Olivier M.A.** (Paris)

Historiographische Vorbilder in einem „Randgebiet“ der mittelalterlichen christianitas: der Fall Preußens (13. bis Anfang 16 Jh.)

17:20 **Dr. Norbert Goßler** (Brieselang)

Materielle Kultur und soziale Differenz. Einige Überlegungen zum archäologischen Fundstoff aus mittelalterlichen Adelsburgen

18:00 Zusammenfassung des ersten Tages und Diskussion

18:30 Gemeinsames Abendessen

Freitag, 27.07.2007

9:00 **Bartłomiej Sz. Szmoniewski M.A.** (Krakau)

Two Worlds? What Do Treasures from the Forrest-steppe Zone speak about?

9:40 **Martina Kotková M.A.** (Leipzig-Prag)

Siedlung und Wirtschaft entlang der Elbe zwischen Leitmeritz und Pirna. Handel und Verkehr im Böhmisches-Meißnisches Übergangsbereich

10:20 Kaffeepause

10:50 **Dipl.-Prähist. Sebastien Messal** (Schwerin)

Eliten im Hinterland – der slawische Adelssitz von Glienke

11:30 **Petr Kozák M.A.** (Troppau)

Politik, Macht, Rituale: Landeseliten des Herzogtums Glogau im ausgehenden Mittelalter

12:10 **Adrien Quéret-Podesta M.A.**

(Clermont-Ferrand)
Die sogenannte „Ungarisch-polnische Chronik“ und ihre Rolle in der ungarischen und polnischen mittelalterlichen historiographischen Tradition

13:10 Mittagessen

15:00 **Wiebke Rohrer M.A.** (Marburg)

Wikinger oder Slawen? Die Interpretationsgeschichte frühpiastischer Bestattungen mit Waffenbeigabe

15:40 **Agnès Guénolé M.A.** (Poitiers)

„Piraticum bellum“ - Ein möglicher Kulturtransfer in der Historia Danorum von Saxo Grammaticus

16:20 Kaffeepause

16:40 **Marie Nanchen M.A.** (Paris)

German influences and native survivals in Courland between the XIIIth and XVIIth centuries: Puze burial ground as an example

17:20 **Grischa Vercamer M.A.** (Berlin)

Der Übergang des preußischen Adligen zum preußischen Freien nach der Eroberung durch den Deutschen Orden (13.-15. Jh.)

18:00 Schlussdiskussion und anschließend Ausklang bei einem Abendessen